

Leitbild

Kinderzentrum Weißer Stein
Marburg-Wehrda e.V.



„ALLE UNTER EINEM DACH“

Kinderzentrum Weißer Stein
Marburg-Wehrda e.V.
Magdeburger Str. 1 a
35041 Marburg
Tel. 06421/30321-0
Fax:06421/30321-20
www.kize-weisser-stein.de
E-Mail: info@kize-weisser-stein.de



Kindertagesstätte:
„Weißer Stein“, Marburg-Wehrda
„Sonnenblume“, Marburg-Wehrda
„Weißer Stein“, Stadtallendorf
„Wichtelland“, Dautphetal-Hommertshausen
„Sonnenschein“, Gladenbach-Erdhausen
„Pustebblume“, Gladenbach-Runzhausen
„Wunderland“, Bad Endbach
„Sonnenschein“, Bad-Endbach-Wommelshausen
„Wirbelwind“, Lohra-Altenvers
„Schatzkiste“, Bad-Endbach-Hartenrod

Kinderkrippe:
„Rappelkiste“, Bad Endbach

WER TRÄGT UNS?

Wir, die Kindertagesstätten des Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e.V. werden von dem Verein Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e.V. getragen. Mit seinen Einrichtungen bezweckt er seit seiner Gründung am 01.01.1978 behinderte und nicht behinderte Kinder und Jugendliche gemeinsam zu fördern, zu erziehen, zu bilden und zu betreuen.

„WIR BLEIBEN IN BEWEGUNG“



WER SIND WIR?

Wir betreuen in unseren Kindertagesstätten Kinder ab dem ersten Lebensjahr bis zur Einschulung. In allen Einrichtungen des Kinderzentrums Weißer Stein werden Kinder im Sinne der Inklusion betreut und gefördert. Wir legen Wert auf qualifiziertes Fachpersonal, welches regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teilnimmt. Unterstützt werden wir von Helfer/innen im Freiwilligendienst und Praktikanten/innen, die aus unterschiedlichen Gründen an der Mitarbeit in unseren Kitas interessiert sind, z.B. FSJ, FOS, etc.

UNSER MENSCHENBILD

Wir sehen den Menschen als eigen-ständige Persönlichkeit mit unterschiedlichen Gaben und Fähigkeiten, verschiedenen Gedanken, Wünschen und Problemen.

Unser Anliegen ist es, jeden Menschen in seiner Vielfalt anzunehmen, zu respektieren und wertzuschätzen.

„JEDER DARF GEBEN UND AUCH NEHMEN“

UNSERE GEMEINSAMEN ZIELE

Wir möchten, dass ALLE (Kinder, Eltern, MitarbeiterInnen) in unseren Einrichtungen eine Atmosphäre der Geborgenheit erleben und die Möglichkeit haben, sich individuell zu entwickeln und zu entfalten. Wir wollen jedes Kind mit seinen Stärken und Schwächen ernst nehmen und auf seine Bedürfnisse gezielt eingehen.



„ALLE SIND WILLKOMMEN“

INTERDISZIPLINÄRE FÖRDERUNG:

Wir möchten **das Kind in seiner individuellen Entwicklung unterstützen** und begleiten.

Das bedeutet für uns:

- einen engen und vertrauensvollen Kontakt zu den Eltern
- einen regelmäßigen Austausch mit Therapeuten wie z.B. Logopäden, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten und Motologen
- eine gute Zusammenarbeit mit Frühförder- und Beratungsstellen, Erziehungsberatungsstellen, verschiedenen Ämtern, Schulen und Ärzten

„HAND IN HAND FÜR DAS KIND“



UNSER INKLUSIONSGEDANKE

Wir erleben unseren Kindergartenalltag als ein Miteinander, in dem behinderte und nicht behinderte Kinder aller Nationalitäten integriert werden, in dem niemand ausgeschlossen wird und wo „Anders“ sein, nicht gleich „unnormale“ bedeutet.

„ALLE SIND GLEICH-ALLE SIND VERSCHIEDEN“